

Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20



gemeinde@eisingen-enzkreis.de www.eisingen-enzkreis.de

| Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen: | | |
|--|--------------|------|
| Bürgermeister | Thomas Karst | 3811 |

karst@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-17
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Sabine Gewiß 3811-23 gewiss@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Ludmilla Saitz 3811-16 Friedhofsverwaltung saitz@eisingen-enzkreis.de Gewerbeamt

Postdienst Heidi Fränkle 3811-12 Pflege Homepage fraenkle@eisingen-enzkreis.de

Redaktion Mitteilungsblatt

Bürgerbüro

Sozialamt,
Führerscheinanträge,
Pass- und Meldeamt,
Rentenanträge
Fundbüro,
Abfallentsorgung

Annerose Rolli 3811-15
rolli@eisingen-enzkreis.de
Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de

Liegenschaftsverwaltung

Bauamt

Stefan Gräßle
graessle@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser
hanser@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiter: Roland Nagel 0172 6189218

nagel@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister

Joachim Grimm
grimm@eisingen-enzkreis.de

(nur bei Notfällen

Marko Korinth

0173 2617566

der Wasserversorgung) korinth@eisingen-enzkreis.de

Waldpark- Leiterin: Regina Alpers 81866
Kindertagesstätte waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Leiterin: Silvana Mede 8099915

Villa Bergäcker villa.bergaecker@web.de

Bücherei 383539 Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service

\$i

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: 116 117

Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten: Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:

Montag, Dienstag, Donnerstag, von 19 Uhr bis 24 Uhr Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr

Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm. mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr. Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender Rufnummer erreichbar: 0621 38 000 818

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 - 8.30 Uhr -

Samstag, 12. Dezember 2020

Sonnen-Apotheke, Pforzheim, Leopoldstr. 5 Tel. 07231/ 15 40 97 14

Sonntag, 13. Dezember 2020

Wartberg-Apotheke Redtenbacherstr. 22, Ecke Lützowstr. Tel. 07231/5 13 72

Wichtige Rufnummern

| Notruf Polizei | 110 |
|------------------------------------|--------------|
| Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport/DRK | 07231 19222 |
| Polizeiposten Königsbach-Stein | 07232 311700 |
| Helios Kliniken Pforzheim | 07231 969-0 |
| Siloah St. Trudpert Klinikum | 07231 498-0 |
| Krankenhaus Mühlacker | 07041 15-1 |
| Centralklinik Pforzheim | 07231 388-0 |
| Krankenhaus Neuenbürg | 07082 796-0 |
| Gemeinsame Leitstelle für Polizei, | |
| Feuerwehr und der Rettungsdienste | 110/112 |
| Beratungsstelle für Eltern, | |
| Kinder und Jugendliche | 07231 308-0 |
| Diakonie Pforzheim | |

 Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48

- Fachstelle für häusliche Gewalt

Terminvergabe unter

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim
Wohnberatungsstelle für junge,

Tel.07231 42865-0
07231 45763-0

ältere und behinderte Menschen

- Kreisseniorenrat e.V. - 07231 32798 Wohnraumberatung Enzkreis 07041 8123310

oder per Mail an wohnraumberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen 07243 180-0 Erdgas Südwest GmbH

Ettlingen, Nobelstr. 18 07243 3427 100 Störungsmeldestelle -

 Strom
 0800 3629477

 Erdgas
 0180 2056229

 Beratungsservice
 0180 2056229

 Bezirkszentrum Enzberg
 07041 961033-0

 Servicetelefon
 0800 9999966

 Erdgas
 07243 216216

Kabelfernsehen:

Kabel BW (Waldpark u. Dorf) 01806 888150





15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Präd. Schlittenhardt – in der Ev. Kirche

18.30 Uhr Christvesper mit Pfarrer Stober – in der Ev. Kirche

Bitte melden Sie sich für die Präsenzgottesdienste auf der Hompage: www.kirche-eisingen.de unter Church-events an. Wenn Sie hierzu keine Möglichkeit haben auf dem Pfarramt unter Telefon 383245.

Für die beiden Gottesdienste gibt es einen Livestream – entsprechender Link auf der Homepage der Ev. Kirchengemeinde und beim CVJM Eisingen.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Eisingen

22.00 Uhr Open-Air Gottesdienst auf dem CVJM Plätzle mit Conny Vehrs



Bitte melden Sie sich für den Gottesdienst auf der Hompage des CVJM Eisingen an: www.cvjm-eisingen.de Bei schlechter Witterung fällt der Gottesdienst aus.

Veranstalter: CVJM Eisingen

Amtliche Bekanntmachungen



Abgabetermin der Texte für das Gemeindemitteilungsblatt

Abgabetermin für die KW 52/2020 (letztes Mitteilungsblatt 2020) ist Mittwoch, 16.12.2020, 18 Uhr.

Erstes Mitteilungsblatt 2021 ist in KW 2 Annahmeschluss Montag, 11.01.2021 10 Uhr.

Verspätet eingegangene Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Schluss mit den "Tretminen"

Wohl jeder kennt das Gefühl des Ekels, das einen befällt, wenn man in einen Hundehaufen getreten ist. Wer hat es in Eisingen noch nicht leidvoll selbst erfahren müssen: Hundekot auf Spazierwegen, auf Gehwegen in der Ortsmitte oder insbesondere oft in unseren **Gässlesgärten!** Alle Appelle an die Hundehalter, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde



wieder mitzunehmen, haben in der Vergangenheit nur wenig gefruchtet. Auch der Hinweis, dass durch Hundekot beispielsweise Erntegut verunreinigt werden kann, blieb leider viel zu oft unbeachtet.

Leider müssen wir in letzter Zeit feststellen, dass zum Teil der Hundekot zwar in die dafür vorgesehenen Tüten eingepackt wird, jedoch diese nicht in die Abfallbehälter geworfen werden. Diese werden stattdessen in die Wiese oder in den Wald geworfen. Man kann sogar beobachten, dass die Hundekot-Tüten als "Baumschmuck" verwendet werden.

SO BITTE NICHT !!!

Die Gemeindeverwaltung appelliert an die Vernunft der Hundehalter, durch ein vorbildhaftes Verhalten zu einem sauberen Ortsbild beizutragen und die Hundestationen durchgängig und ordnungsgemäß zu nutzen, dafür wurden sie einst für viel Geld angeschafft! Noch ein Hinweis:

Nach §12 der Polizeiverordnung (Umweltschutz-Verordnung) der Gemeinde Eisingen hat der Halter oder Führer eines Hundes dafür Sorge zu tragen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist **unverzüglich** zu beseitigen! Wer entgegen dieser Bestimmung handelt, kann mit einer Geldbuße belegt werden. Verbotswidrig abgelegter Hundekot, der zur Anzeige gebracht wird, wird mit einem Bußgeld von **mindestens 50 Euro geahndet**.

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten in der Evangelischen Kirche Eisingen und im Ev. Gemeindehaus.

Die Gottesdienste finden unter den bekannten aktuellen CORONA-Schutzbedingungen statt.

Bitte beachten Sie:

 Es erfolgt in jedem Fall eine Dokumentation der Kontaktadressen aller Anwesenden, die nachvollziehbar macht,

- wer am Gottesdienst teilgenommen hat.
- Alle am Gottesdienst Teilnehmenden Personen tragen zu jederzeit einen Mund-Nasen-Schutz - auch im Freien (mit Ausnahme von Liturg*innen und Musizierenden).
- Gemeindegesang und das laute Mitsprechen sind in Gottesdiensten auch im Freien nicht mehr gestattet. Leises Mitsprechen bleibt weiterhin möglich.

Zutritts- und Teilnahmeverbot

Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den letzten 14 Tagen standen oder die typische Symptome einer Infektion aufweisen, dürfen an Gottesdiensten, Trauerfeiern usw. nicht teilnehmen.

Sonntag, 13. Dezember 2020 - 3. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst Predigt: Jörg Weise

Kollekte: für die eigene Gemeinde Sonntag, 20. Dezember 2020 - 4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst Predigt: Pfr. Wolfram Stober Kollekte: für die eigene Gemeinde

ICH KANN MICH ZU DEN GOTTESDIENSTEN AB DEM 3.ADVENT ANMELDEN

In diesem Jahr ist vieles anders wegen Corona. Bei den Gottesdiensten kann im Moment wegen der Abstandsregeln nur eine beschränkte Zahl von Gottesdienstbesuchern kommen. Außerdem müssen Namen und Adressen aller Gottesdienstbesucher erfasst werden.

Um es uns allen leichter zu machen, probieren wir das neue elektronische Anmeldesystem der Landeskirche aus.

Ab dem 3. Advent und vor allen Dingen für die beiden Gottesdienste an Heilig Abend um 15.30 und 18.30 Uhr können Sie sich einfach ganz bequem von zu Hause aus anmelden. Außerdem sehen Sie sofort, ob Sie einen Sitzplatz in der Kirche oder im Gemeindesaal bekommen.

Buchungen sind ab 6 Tage vor dem jeweiligen Gottesdienst möglich.

Wie melde ich mich an?

- 1) Bitte geben Sie im Internetbrowser ein: www.kirche-eisingen.de
- Auf der Startseite finden Sie oben rechts unter dem Wort: Gottesdienste den Link zur Anmeldung
- Dort wählen Sie die Veranstaltung (z.B. 24.12.20 Gottesdienst 15.30 Uhr) aus.
- 4) Nach der Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail als Bestätigung, falls Sie eine E-Mail-Adresse angegeben haben. Bei Fragen können Sie sich an das Pfarramt (07232 / 38 32 45) wenden. Dort können sich auch diejenigen telefonisch anmelden, die keinen Internetanschluss haben. Sie können auch einfach einen Zettel in den Briefkasten des Pfarramts einwerfen, mit Vornamen, Name, Adresse und Telefonnummer.

Was passiert mit meinen Daten?

Die personenbezogenen Daten müssen 4 Wochen aufbewahrt werden. Nach diesem Zeitraum werden die Daten gelöscht. Es ist sichergestellt, dass Ihre Daten nicht weitergegeben werden oder anderweitig zu statistischen Zwecken genutzt werden. Der einzige Verwendungszweck ist ggf. die Nachverfolgung von Infektionsketten.

Wir freuen uns darauf mit Euch zusammen Advent und Weihnachten zu feiern

Euer Kirchengemeinderat

Hinweise:

Liebe Eisinger!

Das Warten hat ein Ende.

Seit über einem Jahr ist die Pfarrstelle in Eisingen vakant. Nun hat mich die Evangelische Landeskirche in Baden im Einvernehmen mit dem Kirchengemeinderat als Pfarrer der Kirchengemeinde in Eisingen berufen. Damit Sie wissen, wem Sie zukünftig begegnen werden, hier einige biografische Stichworte: geboren an der Schwäbischen Alb, aufgewachsen in einem kleinen Dorf in Mittelhessen, Realschule und vier Jahre Berufstätigkeit beim Finanzamt, nach dem Zivildienst Studium an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal, Heirat mit Regina, drei tolle Töchter, CVJM-Sekretär in Regensburg und Speyer, Leitender Referent im CVJM Karlsruhe, theologisches Aufbaustudium an der Uni

Heidelberg, Ordination als Pfarrer der badischen Landeskirche, ein Jahr Studienaufenthalt zu "Fresh Expressions of Church" in Sheffield/UK, fünf Jahre Pfarrer in Rheinstetten-Forchheim, Berufung zum Generalsekretär der Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands mit Sitz in Kassel.

Das Warten hat noch kein Ende.

Im kommenden Sommer werde ich acht Jahre in Kassel sein. Bis zum Sommer 2021 müssen Sie sich also noch gedulden. Bis dahin werde ich - sofern Corona es zulässt - weiterhin viel unterwegs sein, CVJM-Vorstände beraten, Hauptamtliche in den Vereinen begleiten und versuchen, CVJM-Arbeit deutschlandweit zu vernetzen. Die AG der CVJM ist das Netzwerk von CVJM in 70 Städten in Deutschland sowie Österreich, pflegt enge Partnerschaften zu fünf weltweiten YMCA (Perú, Togo, Nigeria, Indien und Belarus) und ist einer der 13 Mitgliedsverbände im CVJM Deutschland. Unsere Geschäftsstelle ist in Kassel, hier wohne ich auch mit meiner Frau Regina. Sie hat lange als Erzieherin in einer Kita in Karlsruhe gearbeitet und ist derzeit in Kassel an der CVJM-Hochschule für Seelsorge und Beratung von Studierenden verantwortlich. Unsere Töchter leben in Stuttgart, bei Sydney in Australien und in Karlsruhe und dort haben wir auch zwei kleine Enkeltöchter. Unsere starke Verwurzelung in Karlsruhe hat schließlich auch zu dem Wunsch geführt, wieder in die Region zurück zu kehren.

Das Warten wird ein Ende haben.

Bisher habe ich aus Eisingen ja nur den Kirchengemeinderat kennen gelernt und ich muss sagen, ich bin ausgesprochen beeindruckt von dessen Engagement und von der vielfältigen Arbeit der Gemeinde und im CVJM. Ich freue mich sehr darauf, Ihnen zu begegnen, Sie kennen zu lernen und Ihnen Und zuzuhören. ich



Foto: Baron

möchte sehr gerne mit Ihnen darüber ins Gespräch zu kommen, was es bedeutet, nicht nur Kirche in Eisingen, sondern Kirche für Eisingen zu sein.

Und bald wird im Pfarrhaus dann auch wieder das Licht brennen...

Ihr Jürgen Baron, Pfarrer

!!!Aufgrund der aktuellen CORONA-Schutzbedingungen findet bis auf weiteres keine Bibelstunde des CVJM und keine Frauengymnastik statt!!!

Besuchsdienst/Austräger

Wer kann bitte den Besuchsdienst übernehmen gerne auch nur eine Straße?

In der Mulde, Hölderlinstraße, Weberstraße, Buchenweg, Erlenweg, Eichenweg Mittlere Waldparkstr. 8, 12, 12A, 16, 16A, 16B Untere Waldparkstr. 1

Wochenspruch:

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig. (Jes 40,3.10)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen

Postfach 1151, 75237 Eisingen Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen Telefon: 07232-38 32 45, Fax: 07232-38 32 46

E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de Öffnungszeiten vom Pfarrbüro

dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr Das Pfarramt ist vom 21. Dezember 2020 - 06. Januar 2021 nicht besetzt.

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat vom 30. November - 13. Dezember 2020 Pfr. i. R. Helmut Metzger, Telefon: 07231-561316 vom 14. - 20. Dezember 2020 Prädikant Helmut Wernle, Telefon: 07237-7832 vom 21. Dezember 2020 - 17. Januar 2021

Prädikant Thomas Brommer, Telefon: 0174 2451674 Vakanzvertretung hat

Pfarrer Wolfram Stober aus Karlsruhe. Telefon: 0721-68067290 oder Mobil: 0170-3059022 Kirchengemeinderat: kgr@kirche—eisingen.de

Homepage: www.kirche—eisingen.de
VR Bank Enz plus eG / IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Samstag, 12. Dezember

| BIL | 17.45 Uhr | Vorabendmesse für die Kirchengemeinde |
|-----|-----------|--|
| | 8.00 Uhr | Anbetung, Beichtgelegenheit und Rosen- |
| | | kranz |
| | 9.00 Uhr | Wallfahrtsmesse - für † Arnold Wolf leb. |
| | | u. verst. Angeh. |
| ERS | 15.00 Uhr | Beichtgelegenheit |
| | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| | 19.00 Uhr | Vorabendmesse - für † Schw. Waltrudis |
| | | u. Egon Wolf; † Verst. d. Fam. Kasper, |
| | | Reiling u. Vielsack; in einem Anliegen |

Sonntag, 13. Dezember

| BIL | 18.00 Uhr | Anbetung und Rosenkranz |
|-----|-----------|--|
| ERS | 10.30 Uhr | Heilige Messe - für † Christa Jesse |
| | | (3. Opfer); † Fam. Brenk, Wolfer, Zink |
| | 11.45 Uhr | Tauffeier für Adriana Russello |
| | 17.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| ISP | 9.00 Uhr | Heilige Messe - für † Maria Weber |
| | | (2. Opfer); † verst. d. Fam. Glatzl |
| REM | 9.00 Uhr | Heilige Messe - für † ruth Dürr und |
| | | Angehörige |
| STN | 10.30 Uhr | Heilige Messe - für † Margarete Tacke |
| | | (2. Opfer) |
| | | |

Montag, 14. Dezember

| BIL | 17.50 Uhr | Rosenkranz |
|------------|-----------|---------------------------|
| ERS | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| ISP | 17.00 Uhr | Rosenkranz |
| STN | 18.30 Uhr | Zentraler Bußgottesdienst |

Dienstag, 15. Dezember

| BIL | 17.50 Uhr | Rosenkranz |
|-----|-----------|-------------------------------------|
| ERS | 9.45 Uhr | Heilige Messe - für † Gertrud Frei; |
| | | † Otmar u. Gertrud Vielsack |
| | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| ISP | 17.45 Uhr | Rosenkranz |
| | 18.15 Uhr | Heilige Messe - nach Meinung (KM) |
| STN | 6.00 Uhr | Morgenmeditation |

Mittwoch, 16. Dezember

| BIL | | Rosenkranz Heilige Messe - für † Werner Mende,l leb. u. verst. Angeh. mit Anbetung |
|------------|-----------|---|
| ERS | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe - für † Otto und Maria Kuhn und Angehörige |
| ISP | 19.00 Uhr | Ökumenische Adventsandacht in der evluth. Kirche mit Gemeindereferentin Ivonne Lichtwald römkath. |

| Donn | Donnerstag, 17. Dezember | | |
|------|--------------------------|---|--|
| BIL | 17.50 Uhr | Rosenkranz | |
| | 18.30 Uhr | Heilige Messe - für † Theonilla u. Martin | |
| | | Schneider, Margareta u. Viktor Treu; † | |
| | | Verst d. Fam. Schmidt u. leb. Angeh. | |
| ERS | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz | |
| | 19.00 Uhr | Heilige Messe - für † Pfarrer Theodor | |
| | | Hoffmann (JT); † Reinhold Schuster u. | |
| | | verst. Angeh.; † Christa Kauselmann u. | |
| | | Geschw. | |
| ISP | 17.00 Uhr | Rosenkranz | |

Freitag, 18. Dezember

| | • | | |
|-----|----------------|-----|---|
| BIL | 15.00 | Uhr | Anbetung zur Stunde der Barmherzigkeit des Herrn |
| | 16.00 | Uhr | Anbetung in verschiedenen Anliegen |
| | 17.50 | Uhr | Rosenkranz |
| | 18.30 | Uhr | Heilige Messe - für † Lore und Karl Mohr und Angehörige |
| FRS | 14.30 | Uhr | Kreuzweg der Frauen |
| | 18.20 | | Sühnerosenkranz |
| | 19.00 | Uhr | Heilige Messe - für † Frieda Breunig u. Angehörige; † Elfriede u. Robert Anselment; † Pfr. Bernhard Geier; † Magda u. Klaus Beihofer,, Sigrid u. Andre Feiler |
| | 17.00 18.15 | | Rosenkranz Heilige Messe - für † Anna Kaiser u. Sohn Edgar |

Samstag, 19. Dezember

| BIL | 8.00 Uhr | Anbetung, Beichtgelegenheit und Rosen- kranz |
|------------|-----------|---|
| | 9.00 Uhr | Wallfahrtsmesse - für † Viktor u. Margareta Treu, Martin u. Theomilla Schneider |
| ERS | 15.00 Uhr | Beichtgelegenheit |
| | 18.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| | 19.00 Uhr | Vorabendmesse - für † Klaus Vielsack |
| ISP | 16.30 Uhr | Beichtgelegenheit |
| | 17.45 Uhr | Vorabendmesse - für † Maria Weber (3. Opfer) |

Sonntag, 20. Dezember

| BIL | 9.00 Uhr | Heilige Messe - für † verst. d. Fam. Deck |
|------------|-----------|---|
| | | u. Trei; † Erich u. Hildegard Flohr; † Theo |
| | | Vorderer u. Angeh.; † Marie Frey (JTSt.) |
| | 18.00 Uhr | Anbetung und Rosenkranz |
| ERS | 10.30 Uhr | Heilige Messe - für die Kirchengemeinde |
| | 17.20 Uhr | Sühnerosenkranz |
| REM | 10.30 Uhr | Heilige Messe - für † Anni u. Erwin |
| | | Brutscher |
| STN | 9.00 Uhr | Heilige Messe - für † Folker Theis und |
| | | Angehörige |
| | | |

BIL = HI. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St.Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Vom 24.12.2020 bis 08.01.2020 ist das Pfarrbüro geschlossen.

Sternsingeraktion 2021 in der SE Kämpfelbach

Aufgrund der Corona-Pandemie ist uns eine Durchführung der Sternsingeraktion in bisher gewohnter Weise leider nicht möglich.

Damit der Segen der Sternsinger trotzdem in Ihre Häuser kommt, bieten wir folgende Möglichkeiten an:

Sie erhalten innerhalb der Zeit vom 2. - 6.1.2021 einen Brief in Ihren Briefkasten – ohne persönlichen Kontakt - mit einem Segenswort von Herrn Pfarrer Kuhn, einem Segensaufkleber für Ihre Haustür zum Selbstaufkleben und einem Hinweis, wohin Sie Ihre Spende für das Kindermissionswerk zur Unterstützung von Kindern in der Ukraine überweisen können. In Bilfingen und Ersingen wird das Segenspaket in alle Haushalte gebracht. In den Orten Remchingen, Stein, Eisingen, Königsbach und Ispringen kommt es in die Haushalte, die im vergangenen Jahr besucht wurden. Möchten Sie auch den Segen bekommen? Wenden Sie sich bitte an folgende Kontaktpersonen:

für Remchingen:

Christiane Münzinger, Tel.: 07232-70768
Kerstin Rothweiler, Tel.: 07232-72962

• für Königsbach:

Petra Wüst, Tel.: 07232-78674

für Stein:

Birgit Weißer, Tel.: 07232-315935

für Eisingen:

Patrick Blaszczyk, Tel.: 0176-99334070

für Ispringen:

Andrea Umbach, Tel.: 07231-8004060

Ausführliche Informationen finden Sie in unserem Weihnachtspfarrbrief oder in unseren Schaukästen.

Achtung!

Persönliche Anmeldung zu den Gottesdiensten an Heiligabend, Weihnachten, Silvester, Neujahr, Dreikönig und am Sonntag nach Dreikönig unbedingt und ausnahmslos in Zeiten von Corona-Zeiten erforderlich!

Bitte melden Sie sich zu den aufgeführten Gottesdiensten ausschließlich bei den genannten Ansprechpersonen an. Anmeldungen werden ab Dienstag, 15.12.2020 entgegengenommen:

Für Bilfingen, Heilige Dreieinigkeit

Herr Jürgen Simon (ab 18.00 Uhr) - Telefon 07232 9381

Ersingen, Christ-König

Frau Michaela Herzog - Telefon 0176-35262916

Ispringen, Maria Königin

Herr Karl-Heinz Döring - Telefon 0172 9385069

Remchingen, St. Peter und Paul

Herr Ulrich Haag - Telefon 0172 7245920

Stein, St. Bernhard

Herr Udo Mack - Telefon 07232 9013

Eisingen

Frau Pia Lindermaier - Telefon 07232 - 8745

Aufgrund der Entwicklung der Corona-Pandemie ist es möglich, dass sich Änderungen ergeben, die im Gemeindeblatt nicht mehr rechtzeitig veröffentlicht werden können.

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach

Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929

E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 - 11.30 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr Freitag: 9:00 - 11.00 Uhr

Notfalltelefon:0171 2378622

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung:

Neuapostolische Kirche

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr wird ein Videogottesdienst unter www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland angeboten. Die Videogottesdienste können auch unter der Telefonnummer 069/201744299 angehört werden.

In unserer Kirche in Eisingen finden Gottesdienste unter Einhaltung der Hygienebestimmungen statt:

Sonntag, 13.12.20, 9.30 Uhr Gottesdienst Mittwoch, 16.12.20, 20.00 Uhr Gottesdienst

Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher Volker Stahl, Telefon: 07231/358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet:

http://www.nak-sued.de.

IMPRESSUM

Herausgeber:Gemeinde Eisingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0,

www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Thomas Karst, 75239 Eisingen, Talstraße 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,

68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

Soziale Dienste



Diakoniestation





P Diakoniestation für ■ Königsbach

Diakoniestation für Königsbach, Stein, Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe "Vergissmeinnicht" Tel.: +49 7232 31338-0

Fax: +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Thomas Grüninger

Beratung und Pflegedienstleitung: Klaus Mann

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u. a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch. Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- Kirchliche Sozialarbeit
- Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Ambulanter

H@SPIZDIENST Hospiz Westlicher Enzkreis e.V. Westlicher Enzkreis e.V. Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung

Der ambulante Hospizdienst ist nach wie vor von 08.00 - 18.00 Uhr telefonisch für Sie erreichbar, auf Wunsch auch im persönlichen Gespräch in unseren Geschäftsräumen

oder bei Ihnen zu Hause.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:

07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Ein-

gang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Homepage: http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de Spendenkonten:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05

BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000

9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst



Wittelsbacherstraße 18 75177 Pforzheim Fon: 07231 8001008 mail@sterneninsel.com www.sterneninsel.com

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region -

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit - Lore Perls Luisenstraße 54 - 56

75172 Pforzheim Tel.: (07231) 139408-0 Fax: (07231) 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Telefon: 0171 80 25 110 Tägliche Bereitschaft

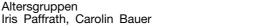
Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und **Angehörige**

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2-6 75175 Pforzheim Tel.: 07231 969 8900 Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen



San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen Telefon 07231 3085030; E-Mail: psp@enzkreis.de

Sprechzeiten Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:00 -18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen

Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 07231 3085033

E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 353434

info@lilith-beratungsstelle.de

www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche

Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei

Kontakt: 07231-128 844

E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Parteien





Freie Wähler Eisingen

Alle Jahre wieder...

ja, doch in Zeiten von Corona einfach anders.

Wir hatten so gehofft, dass der Adventskaffee in der Seniorenwohnanlage stattfinden kann.

Es war für uns ein liebgewordener Brauch, doch es zeichnete sich schnell ab, dass es nicht sein kann.

Mit unseren Gedanken sind und waren wir bei den Bewohnerinnen und Bewohnern in der Hoffnung, dass es allen gut geht. Es stellte sich die Frage, was können wir tun um allen eine kleine Freude zu machen?

In Absprache mit Frau Mußgnug von der Diakonie hatten wir für alle eine "Über-Nikolaus" raschung zum zusammengepackt. Diese übergab Frau Mußgnug für uns.

Wir Freie Wähler freuen uns schon heute auf den Adventskaffee in 2021 und wün-*Unser Überraschungskorb* schen allen gute Gesundheit, eine besinnliche Adventszeit,



Foto: Ruth Gottwald

schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Für die Freien Wähler Eisingen

Ruth Gottwald



Frau Mußgnug von der Diakonie, dahinter Berhard Groetzki und Ruth Gottwald von den Freien Wählern Foto: Ruth Gottwald

Bündnis 90 / Die Grünen

Jede Zeit hat ihre Farbe - das Motto unseres ersten digitalen Bundesparteitags

Am letzten November-Wochenende fand der erste digitale Parteitag der Grünen statt - eine neue Erfahrung, die viele unserer Ortsverbandsmitglieder zuhause am Bildschirm mit Spannung verfolgten. Aus unserem Ortsverband war die Königsbacher Gemeinderätin Julia Reinhard delegiert und damit stimmberechtigt. Sie beschreibt ihre Eindrücke folgendermaßen:

Der erste digitale Bundesparteitag der Grünen - welch ein Abenteuer! Diverse Abstimmungen und Vorschläge über das neue Grundsatzprogramm - trotz digitalem Format mit vielen Beiträgen und Debatten einzelner Mitglieder. Richtungsweisende Reden der beiden Bundesvorsitzenden Annalena Baerbock und Robert Habeck und des bisher einzigen grünen Ministerpräsidenten, Winfried Kretschmann. Wir haben das Vielfältigkeitssstatut verabschiedet - toll! Eine sehr gelungene Veranstaltung und ein Format, das von allen Beteiligten hochprofessionell bespielt wurde. Das riecht nach Zukunft und fühlt sich auch so an."

Das "Studio" war in einer großen Halle in Berlin aufgebaut, mit Kamerateams, Journalist*innen und einem kleinen Wohnzimmer für das Moderatorenteam, ansonsten menschenleer ein ungewohntes Bild für einen Parteitag. Schwerpunktthema war die Verabschiedung eines neuen Grundsatzprogramms (das bisherige stammt aus 2002). Der Abstimmungs-Marathon zu den vielschichtigen Themen verlangte den Delegierten über zwei Tage viel ab, war aber optimal vorbereitet. Strittig war die von einer Initiative unterstützte Forderung nach Volksentscheiden, die letztlich so nicht verabschiedet wurde, stattdessen soll es Bürgerräte geben. Das Vielfaltsstatut wurde verabschiedet, Kinderbetreuung soll kostenlos werden, das 1,5-Grad-Ziel als Maximum der Klimaerwärmung wurde festgeschrieben - um nur einige Schwerpunkte zu nennen. Insgesamt waren sich die Delegierten einig über die dringende Notwendigkeit einer sozial-ökologischen Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. In den Abstimmungspausen gab es die verschiedensten Video-Beiträge von hochkarätigen Personen aus Wissenschaft, Politik und gemeinnützigen Organisationen, die ihre Bitten, Vorschläge oder Erfahrungen einbrachten. In einem eigenen Format schilderten Mitglieder auch ihren prägenden grünen Moment. "Wahnsinn", so Julia Reinhard, "wie viele junge Menschen sich engagieren und für eine gute Zukunft kämpfen".

Wir werden das neue Grundsatzprogramm im Frühjahr in unserem Ortsverband vorstellen.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Eisingen wünschen wir schon heute ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie gesund und guter Dinge! Besuchen Sie uns auch auf unserer Website: www.gruenekaempfelbachtal.de

Doris Meißner-Grimm

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

Ein Jahr VdK-Mitgliedschaft verschenken

Beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. kann man ein besonderes Weihnachtsgeschenk erwerben - die zwölfmonatige Mitgliedschaft mit allen Rechten wie zum Beispiel Sozialrechtsschutz, VdK-Zeitung und weiteren Service. Dazu muss man einen Geschenkgutschein zum regulären Jahresbeitrag von 72 Euro erwerben. Nur 36 Euro fallen an, wenn die zu beschenkende Person im Alter U35 oder der Lebenspartner eines Hauptmitglieds ist. Unter www.vdk-bawue. de finden sich bei "Mitgliedschaft/Mitgliedschaft verschenken" die diversen Gutscheinmotive zum Auswählen. Danach ist die Online-Anforderung für die einjährige Mitgliedschaft auszufüllen und abzusenden. Der Schenker erhält dann von der VdK-Landesgeschäftsstelle in Stuttgart eine Rechnung über 72 oder 36 Euro für die einjährige Mitgliedschaft. Nach Eingang dieses Betrags auf dem VdK-Konto bekommt der Schenker den Geschenkgutschein sowie die Beitrittserklärung zum Verschenken an Weihnachten. Wer keine Online-Bestellung machen kann, kann sich auch direkt an VdK-Mitarbeiterin Inge Pfeil, Telefon (0711) 61956-22, wenden.

Krankenkasse zahlt ärztliche Zweitmeinung

Gesetzlich Versicherte können grundsätzlich ihren Arzt frei wählen und bei Behandlungen einen zweiten Arzt zu Rate ziehen. Vor bestimmten planbaren Operationen (OP) besteht ein gesetzlicher Anspruch auf die ärztliche Zweitmeinung bei

Ärzten, die dafür eine besondere Genehmigung haben, informiert die VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg in Stuttgart und verweist auf den Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA). Der G-BA hat in einer Richtlinie festgelegt, für welche OPs dies zurzeit gilt: Gebärmutterentfernung, Mandeloperation und Schulterarthroskopie, künftig noch Amputationen beim Diabetischen Fußsyndrom sowie Kniegelenkersatz-OPs. Steht eine Operation an, bei der ein gesetzlicher Anspruch auf die Zweitmeinung besteht, muss der Arzt den Patienten mindestens zehn Tage vor dem geplanten Eingriff darüber aufklären, dass er sich bei speziell qualifizierten Ärzten zur Notwendigkeit des Eingriffs und zu alternativen Behandlungsmöglichkeiten beraten lassen kann. Unter www.116117.de/zweitmeinung kann man sich nach Ärztinnen und Ärzten mit der Genehmigung für die Zweitmeinung umsehen.

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm 07232 / 800 20 Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781 VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57

Bissinger Straße 8 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mo. 14:00- 17:00 Uhr & Mi. 9:00 - 12:30 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

VdK SRgGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0 Bissinger Straße 10 a

75172 Pforzheim

Öffnungszeiten: Mi. 8:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr Do. 8:00 – 12:00 Uhr.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

+++ 150 Jahre +++ 150 Jahr

Nach langer Pause freuten wir uns, ab September endlich unsere Proben unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienebestimmungen mit unserer neuen Chorleiterin in der Bohrrainhalle fortsetzen zu können.

Leider führte der steile Anstieg der Infektionszahlen a b November wieder zur **Absage aller weiteren Termine, vorerst bis zum 10. Januar 2021.** Diese Zwangspause ist besonders schmerzlich in der Vorweihnachtszeit, die ja immer durch unsere Auftritte bei diversen Veranstaltungen geprägt war, die dieses Jahr ebenfalls entfallen. Der abgebildete Weihnachtsbaum erinnert an unseren Unterhaltungsnachmittag letztes Jahr im Advent, der damals unserer Besucher im

Vorraum begrüßte. Mit dieser Erinnerung wünschen wir trotz aller Einschränkungen an den Feiertagen allen unseren Sängern und Sängerinnen sowie der ganzen Gemeinde Eisingen

FROHE WEIH-NACHTEN UND EIN GUTES NEU-ES JAHR 2021!

Bleibt vor allen Dingen gesund! Der Vorstand informiert rechtzeitig, wann es im neuen Jahr weitergehen kann. Noch weiß dies niemand genau zu sagen, aber die Hoffnung bleibt, dass wir irgend-



Foto: Roswitha Ilobuba

wann wieder wie gewohnt zusammen singen dürfen. Der Vorstand

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Am 2. Dezember konnte der Einkauf starten: Digitaler Weihnachtsmarkt unterstützt regionale Anbieter und Vereine

ENZKREIS. Nur ein kleiner Bummel über den Weihnachtsmarkt mit der Familie oder mit Kollegen zum Ausklang eines Arbeitstages – diese schöne Tradition kann dieses Jahr corona-bedingt leider nicht gepflegt werden. Um die hiesigen Händler, Gastronomen und Vereine dennoch zu unterstützen und deren Angebot mit ein wenig weihnachtlichem Flair ansprechend im Internet zu präsentieren, hat die Wirtschaftsförderung im Enzkreis einen digitalen Weihnachtsmarkt initiert: Rund 50 Anbieter haben sich seitdem bereits kostenlos auf der Online-Plattform "Enzkreis-Weihnachtszauber.eu" registriert und laden zu einem virtuellen "Spaziergang" durch ihre "Buden" ein – und täglich kommen neue hinzu.

"Gerne stellen wir noch weitere Marktstände auf beziehungsweise ein, ermuntert Landrat Bastian Rosenau zum Mitmachen. "Je mehr bei diesem Angebot dabei sind, umso bunter, belebter und attraktiver wird unser erster virtueller Weihnachtsmarkt. Auch Vereine und Schulen sind herzlich willkommen und können selbstgemachte Kreationen oder kunsthandwerkliche Arbeiten online stellen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt", so der Kreischef.

Einzige Bedingung ist eine corona-konforme Selbstabholung. Entsprechend können Vereine oder Schulklassen analog eines normalen Weihnachtsmarktes beispielsweise auch gebrannte Mandeln oder selbstgemachte Plätzchen verkaufen. Zu beachten ist dabei lediglich, dass der Verzehr nicht vor Ort stattfindet und die geltenden AHA-Regeln wie Abstand, Hygiene und Alltagsmaske eingehalten werden.

Am 2. Dezember wurde die Plattform für den weihnachtlichen Einkaufsbummel freigeschaltet. Darüber freut sich Enzkreis-Wirtschaftsförderer Jochen Enke: "Mit einem Einkauf auf diesem Weg können wir unseren Handel vor Ort unterstützen und die Existenz beispielsweise des Bäckers, Metzgers, etc. unseres Vertrauens sichern oder auch unseren Vereinen finanziell unter die Arme greifen. Ganz nebenbei schützen wir dabei wegen der kurzen Wege noch das Klima", hebt er den Win-Win-Effekt für alle Beteiligten hervor. "Wir hoffen, dass das Angebot von den Bürgerinnen und Bürgern rege wahrgenommen wird und es zudem Lust macht, auch künftig virtuell beim örtlichen Einzelhandel einzukaufen", wünschen sich Rosenau und Enke.



Laden zu einem digitalen Weihnachtsmarkt ein: (von links) Enzkreis-Wirtschaftsförderer Jochen Enke, Mario Zachmann, Gründer der Plattform Dorfplatz.eu, Daniela und Claus Bischoff vom gleichnamigen Bauernhof und Kevin Mayer, ebenfalls Gründer von Dorfplatz.eu. (Foto: Enzkreis / Fotograf: Mario Zachmann) Foto: Mario Zachmann

Wer noch Interesse an der Buchung einer kostenlosen Weihnachtsbude hat, kann sich direkt unter www.enzkreisweihnachtszauber.eu anmelden. Technische Fragen können per E-Mail an mail@dorfplatz.eu gestellt werden und für eine organisatorische Unterstützung steht Jochen Enke unter Telefon 07231 308-9266 oder per E-Mail an Jochen.Enke@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember: Landrat und Oberbürgermeister danken zahlreichen Aktiven

PFORZHEIM/ENZKREIS. Am 5. Dezember wird jedes Jahr weltweit der Internationale Tag des Ehrenamtes gefeiert. Gemeinsam richten die Stadt Pforzheim und der Enzkreis daher zu diesem Datum seit vielen Jahren einen Abend als Dankeschön für die Ehrenamtlichen aus der Region aus. "Auch für dieses Jahr war bereits frühzeitig eine Veranstaltung geplant worden. Doch wie bei so vielen Dingen in diesen Tagen macht auch hier das Corona-Virus einen dicken Strich durch die Rechnung", bedauern Angela Gewiese und Susanne Wacker, die beim Enzkreis beziehungsweise bei der Stadt Pforzheim zuständigen Organisatorinnen.

"Doch gerade angesichts der erschwerten Bedingungen, unter denen viele Ehrenamtliche derzeit arbeiten, möchten wir diesen besonderen Tag, der an die Wichtigkeit und Unverzichtbarkeit des freiwilligen, ehrenamtlichen Engagements in unserer Gesellschaft erinnert, nicht gänzlich unter den Tisch fallen lassen", betont Landrat Bastian Rosenau. Auch wenn er und Oberbürgermeister Peter Boch den betreffenden Menschen nicht wie gewohnt persönlich danken könnten, möchten die beiden auf diesem Wege ihre Anerkennung und Wertschätzung für deren engagierte Arbeit zum Ausdruck bringen.

Besonders im Frühjahr, als das gesellschaftliche Leben zum ersten Mal heruntergefahren wurde, aber auch jetzt im Herbst und Winter sei das Engagement von einzelnen Freiwilligen, aber auch von Vereinen und Gruppen eine wertvolle Hilfe, beispielsweise wenn es darum geht, dass Menschen die Auswirkungen der häuslichen Isolierung besser überstehen. "Die Hilfsbereitschaft von Ehrenamtlichen war und ist jedenfalls überwältigend", beschreibt Oberbürgermeister Peter Boch die Situation.

Landrat Bastian Rosenau rückt zudem in den Blickpunkt, dass die Corona-Beschränkungen die Vereine in Stadt und Kreis zwängen, ihre Angebote fast vollständig einzustellen. "Vereinsleben, wie wir es kennen und wie es für viele Menschen in der Region selbstverständlicher Alltag war, findet seit Monaten nicht mehr statt. Doch wir vertrauen darauf, dass die Menschen ihren Vereinen und ihrem Engagement treu bleiben und sich auch nach der Krise weiter aktiv einbringen", so die beiden Verwaltungschefs. "Momentan aber hat deren Gesundheit und die ihrer Familien, Verwandten und Freunde oberste Priorität. Doch wir hoffen, mit Unterstützung von Ehrenamtlichen Mitte April einen Markt der Möglichkeiten für Vereine mit Ständen und kulturellen Beiträgen im Freiem veranstalten zu können. Aufgeschoben ist schließlich nicht aufgehoben." (enz)

Aus den Nachbargemeinden



FDP

Weihnachten 2020

2020 war nicht nur politisch gesehen ein aufregendes und turbulentes Jahr. Es gab viele Veränderungen und Einschränkungen in unserer Gesellschaft. Aber auch gro-



ße, mehrheitliche Solidarität und Rücksichtnahme haben uns hoffnungsvoll gemacht. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit wird die Welt eine ganz andere sein. Liebgewonnene Traditionen und der direkte Umgang miteinander werden plötzlich ganz anders, schwieriger oder können sogar gänzlich nicht stattfinden. Lassen Sie uns trotzdem weiter zusammenstehen und uns soweit es möglich ist, gegenseitig unterstützen und helfen. Der FDP-Ortsverband wünscht Ihnen und all Ihren Lieben ein besonders besinnliches, friedvolles und allem voran ein gesundes Weihnachten! Kommen Sie alle gut ins neue Jahr und lassen Sie uns die erschwerten Zeiten auch im Januar gemeinsam angehen, damit aus 2021 ein wirklich "neues" Jahr voller Zuversicht und Gesundheit wird. (ob)



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

DARAUF KOMMT ES AN

6 Tipps für Ihre Spülmaschine

Ist die Spülmaschine bei Ihnen auch gefühlt im Dauereinsatz? Bei der richtigen Anwendung und Pflege sparen Sie Energie und werden mit strahlend sauberem Geschirr belohnt.

- Das Regeneriersalz sollte immer nur unmittelbar vor dem Spülgang eingeführt werden, so verhindern Sie Schäden am Spülbehälter.
- Setzen Sie die Kurzprogramme nur selten ein. Auf Dauer schaden sie der Maschine. Die eingesetzte Höchstleistung strapaziert das Gerät. Zudem wird deutlich mehr Strom, Wasser und Reinigungsmittel verbraucht und verursacht somit höhere Kosten.
- Nach einer längeren Standzeit, zum Beispiel nach dem Urlaub, können sich Bakterien gerade unten im Restwasser stark vermehren. Diese können mit einem Spülgang von mindestens 60 °C weitestgehend entfernt werden. Ein Desinfizieren ist nicht notwendig.
- Wer Zeit hat und der Umwelt etwas Gutes tun will, sollte das ECO-Programm verwenden. Die längere Laufzeit hängt mit der Verwendung von niedrigen Temperaturen und geringerer Pumpleistung zusammen. Damit sparen Sie Energie ein.
- Lassen Sie das Gerät nach dem Spülgang offen stehen und schließen Sie die Spülmaschinentür, wenn Sie Schmutzgeschirr eingestellt haben. So werden Gerüche in der Küche vermieden.
- Damit die Spülmaschine glänzende Ergebnisse erzielt, sollten Sie beim Einräumen darauf achten, dass keine Speisereste am Geschirr sind und alle Flächen von den Wasserstrahlen getroffen werden können.

Im Studio: Prof. Dr. Benjamin Eilts, Angewandte Reinigung und Hygiene

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich. Provisionsfrei, wir vermitteln Sie direkt an den Eigentümer!

Emil-Haag-Straße 27 71263 Weil der Stadt **Fon** 07033 5266-75 info@brigitte-nussbaum.de

